

 Seniorenheim Schwann GmbH Haus 1: Fichtenstraße 6 Haus 2 und Verwaltung: Ginsterstraße 20 75334 Straubenhardt	Qualitätshandbuch	Geltungsbereich
	Pflegeleitbild	Pflege Haus 1 Haus 2

Leitsatz

Unser pflegerisches Denken und Handeln, sehen den Menschen als ein Individuum, geprägt durch sein soziales und kulturelles Umfeld.
Wir wollen den Menschen in seiner aktuellen Lebenssituation mit seinen Stärken und Schwächen annehmen, unterstützen und begleiten.

Unser Ziel

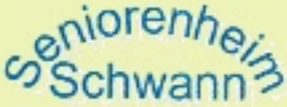
Die Bewohner werden ganzheitlich wahrgenommen, fachlich kompetent und situationsorientiert gepflegt und betreut. Dabei berücksichtigen wir Biografie, Probleme und Ressourcen, sowie das wichtigste die Wünsche der Bewohner. Wahren und fördern die Autonomie unserer Bewohner.

Unser Handeln

- ♣ unsere Pflege und Betreuung erfolgt nach dem Selbstpflegekonzept von Dorothea Orem.
- ♣ gezielt fördern wir die Mitwirkung von Bewohnern und Angehörigen innerhalb des Pflegeprozesses
- ♣ Beratung und Unterstützung bei aktuellen Fragestellungen ist uns selbstverständlich
- ♣ ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die angemessene Begleitung Sterbender
- ♣ die Weiterentwicklung und ständige Verbesserung unserer Leistungen werden möglich durch ein betriebsinternes Qualitätsmanagement. Dazu gehören u.a. Arbeit eines Qualitätsbeauftragten, eines Qualitätszirkels, regelmäßige Durchführung von Pflegevisiten
- ♣ sinnvolle Koordination mit externen Dienstleistern (u.a. Ärzte, Therapeuten, Krankenhäuser) ermöglicht uns das Erreichen des geplanten und Strukturierenden Tagesablauf jedes Einzelnen Bewohners
- ♣ wir bilden uns laufend weiter, pflegen fachkompetent unter Berücksichtigung gesellschaftlicher und ökonomischer Aspekte
- ♣ wir lösen anfallende Aufgaben gemeinsam, thematisieren Konflikte, begründen Entscheidungen und respektieren Abmachungen
- ♣ unsere Kommunikationskultur findet ihren Ausdruck darin, dass jeder Mitarbeiter die gleichen Informationen erhält und unsere Bewohner Unterstützung bei der Wahrnehmung ihres Rechts auf Information erfahren
- ♣ jeder von uns trägt Verantwortung für die Qualität unserer Dienstleistungen und unterstützt aktiv den kontinuierlichen Verbesserungsprozess

Mit den Zielen dieses Pflegeleitbildes identifizieren sich sowohl alle Mitarbeiter als auch die Unternehmensleitung!

	Erstellt	Geändert	Geprüft	Freigabe	Überarbeitung: 2019
Datum	07.2010	16.03.2022	16.03.2022	22.03.2022	Revisionsstand: 2
Name	Weber-Schön	S.Schils	S.Schils	Hinderberger	Seite:

 Seniorenheim Schwann GmbH Haus 1: Fichtenstraße 6 Haus 2 und Verwaltung: Ginsterstraße 20 75334 Straubenhardt	Qualitätshandbuch	Geltungsbereich
	Pflegemodell: Dorothea Orem	Pflege Haus 1 Haus 2

Biografie

Orem absolvierte 1930 ihr Examen an der Krankenpflegeschule des Providence Hospital in Washington bei den dort tätigen Barmherzigen Schwestern aus dem Orden des heiligen Vinzenz von Paul (1581–1660). Anschließend nahm sie ein berufsbegleitendes Studium der Pflegepädagogik auf, das sie 1939 mit einem Bachelor of Science in Krankenpflege sowie 1945 mit dem Master of Science of Education an der Katholischen Universität von Amerika, Washington abschloss.

1970 gründete sie eine Beratungsfirma zu Pflege und Ausbildung. 1971 veröffentlichte Orem ihre Theorie der Selbstpflege.

Am 22. Juni 2007 verstarb Dorothea Orem in ihrem Haus in Savannah.

Seit 2003 wird an der Johns-Hopkins-Universität, Baltimore (USA), das so genannte „Orem-Archiv“ aufgebaut. Es dient der wissenschaftlichen Archivierung aller Materialien, die im Zusammenhang mit der Pflegetheorie von Dorothea Orem stehen.

Selbstpflegekonzept nach Orem

Im Jahre 1968 begann Dorothea Orem mit der Entwicklung sowie der Erprobung ihrer Theorie der Selbstpflege, die sie 1971 in dem Buch Nursing concepts of practice veröffentlichte. Ihre Begriffsdefinitionen haben einen hohen Stellenwert in der Pflegewissenschaft.

Definition der Selbstpflege nach Orem:

Selbstpflege ist nach Orem die freiwillige Produktion und Ausübung von Handlungen, die auf die eigene Person oder die eigene Umgebung gerichtet sind, um die eigene Funktion und Entwicklung zu regulieren und um Leben, Gesundheit und Wohlbefinden anzustreben.

Selbstpflege ist die Gesamtheit aller Handlungen, um für sich selbst sorgen zu können. Ein Selbstpflegetdefizit entsteht, wenn die Selbstpflegefähigkeit eines Menschen geringer ist als sein Pflegebedarf.

Grundtypus ist das Bedürfnismodell

Alternative Bezeichnungen ist das Selbstpflege-Modell, Selbstpflege nach Orem

Mensch: Der Mensch hat – abhängig von seinem Alter, Entwicklungsstand und Gesundheitszustand – bestimmte Grundbedürfnisse, die er in der Regel selbstständig erfüllt oder erfüllen will (Selbstpflege oder Selbstfürsorgeerfordernis).

Gesundheit/Krankheit: Gesundheit ist von der Selbstpflegefähigkeit abhängig; Krankheit oder Behinderung schränken die Selbstpflegekompetenz ein, es entsteht ein Selbstpflegebedarf.

Umgebung: Orem machte ursprünglich kaum Aussagen zum Einfluss der Umweltbedingungen, später wurde das Umfeld systemtheoretisch aufgearbeitet.

Pflege: Pflege soll nur so viel Selbstpflege übernehmen wie notwendig und die Kompetenzen der Dependenz-Gepflegten berücksichtigen. Der Bedarf an Selbstpflege wird in drei Stufen unterteilt: vollständig kompensatorisch, teilweise kompensatorisch und unterstützend-erzieherisch. Diese Stufen können dynamisch kombiniert werden.

Freigabe	Bearbeiter	Änderungsstand	Datum	Seiten
22.03.2022	S.Schils	3	16.03.2022	1